



Grünliberale Partei Allschwil-Schönenbuch

Interpellation

Verkehrsreduktion im Dorfkern – Sperrung Oberwilerstrasse

Mit der Interpellation «Fragen zur Spange Oberwilerstrasse» vom 11.5.2022 hat der Unterzeichnete dem Gemeinderat diverse Fragen zu einer möglichen Kantonsstrassenverbindung zwischen der Oberwiler- und der Binningerstrasse mit dem Ziel der Entlastung des historischen Ortskerns Allschwil gestellt. In seiner Interpellationsantwort vom 24. August 2022 zeigte sich der Gemeinderat skeptisch und verwies u. a. auf die dafür nötigen baulichen Eingriffe an der Hangkante der ehemaligen Tongrube und die Kapazität der Binningerstrasse.

Seit März 2023 ist nun die Oberwilerstrasse im Bereich des Dorfkerns wegen Erneuerungsarbeiten komplett gesperrt und wird der Verkehr in beiden Fahrtrichtungen über den Herrenweg und die Ofenstrasse umgeleitet, so dass die Auswirkungen einer Sperrung der Oberwilerstrasse im Dorfkern unmittelbar beobachtet werden können.

Ich bitte in diesem Zusammenhang um schriftliche Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche Entwicklung der Verkehrsströme konnte in Folge der Sperrung der Oberwilerstrasse beobachtet werden?
2. Welche Auswirkungen haben sich im Dorfkern ergeben, und welche Chancen erkennt der Gemeinderat in einer möglichen dauerhaften Sperrung der Oberwilerstrasse im Dorfkern für den Durchgangsverkehr?
3. Könnte im Hinblick auf die gemachten Erfahrungen auch eine dauerhafte Umleitung des Durchgangsverkehrs von und nach Oberwil über den Herrenweg und die Ofenstrasse, ggf. mit punktuellen Anpassungen und flankierenden Massnahmen, an die Stelle einer neuen «Spange Oberwilerstrasse» treten?
4. Ist der Gemeinderat bereit, aufgrund der während der temporären Sperrung gemachten Erfahrungen seine Haltung gegenüber dem Kanton zu überdenken und aktiv auf eine Befreiung des Dorfkerns vom Durchgangsverkehr der Oberwilerstrasse hinzuwirken?

Allschwil, 24. Januar 2024

Matthias Häuptli, GLP